

## EUROGATE DUISBURG

### *Grundlagenplanung / Vorplanung Photovoltaik-Schirm Eurogate*

Die verschiedenen Städte des Ruhrgebiets gehen unterschiedliche Wege bei der Bewältigung des Strukturwandels. Duisburg fokussiert wesentliche Anstrengungen auf die Entwicklung des großen Innenhafengeländes.

Die Form des 16-geschossigen Entwurfs aus Glas und Stahl ist an die Topographie des alten Hafens angelehnt. Zentrales optisch und technisch prägendes Element ist dabei der südlich orientierte Photovoltaik-Schirm.



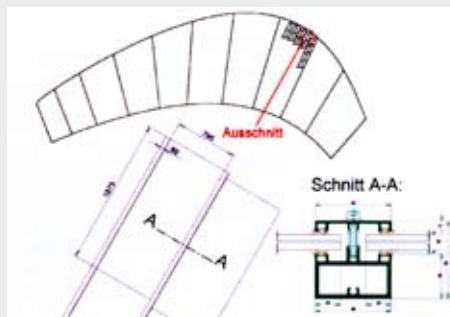
In einer visionären Konzeptstudie stellt der international renommierte Architekt Sir Norman Foster die Bedeutung des Eurogates als zentralen Baustein innerhalb des Masterplans für die Entwicklung des Innenhafengeländes dar. An der Schnittstelle verschiedenster privater und gewerblicher Nutzungsarten soll es Ausdruck modernster Technologien und ökologischer Erneuerung sein.

## EUROGATE DUISBURG



Wir haben im Rahmen der Konzeptstudie eine objektbezogene Grundlagenermittlung für das gesamte Photovoltaik-System durchgeführt. Die umfangreiche Untersuchung umfasst die Entwicklung der Grundzüge einer Tragwerkskonstruktion für die Aufnahme von PV-Elementen, die Dimensionierung geeigneter Module, das elektrische Konzept, die Strombilanzierung, eine detaillierte Ertragssimulation und die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung nach dem Discounted-Cash-Flow Prinzip.

Eine besondere Herausforderung stellte die Zusammenarbeit in dem internationalen Planungsteam rund um das Foster-Büro dar. Auch wenn bisher das visionäre Konzept noch nicht realisiert wurde, hatten wir viel Freude daran, „groß“ zu denken um für die großen Strukturprobleme in der Region zukunftsfähige Lösungen zu entwickeln.



### Netzgekoppeltes PV-System

Leistung:	ca. 1 MWp
Projektierte Modulanzahl:	ca. 5700 Stk
Modulfläche:	ca. 9000 m <sup>2</sup>
Stringleitung:	ca. 35 km
Spezifische Erträge: v	on 574 bis 756 kWh/kWp je nach Segmentausrichtung

